

Anmerkung des Bürgermeisters

Der Bürgermeister dankt den Fraktionen für die konstruktiven Gespräche im Vorfeld der Finanzausschusssitzung. Viele Fragen konnten während der Haushaltsklausuren in Zusammenarbeit mit der Verwaltung besprochen und geklärt werden. Der Haushaltsentwurf wird in einer wirtschaftlich schwierigen Phase vorgelegt, die die Stadt Meckenheim nur schwer beeinflussen kann. Deshalb wurden große Anstrengungen unternommen die Aufwendungen der Verwaltung zu minimieren ohne den Gedanken der Nachhaltigkeit zu vernachlässigen.

Besprechung Haushaltssatzung und Haushaltsplan

Die Anträge und Anmerkungen der einzelnen Fraktionen werden nach der Gliederung des Haushaltsplanes abgearbeitet.

Fragenliste der SPD-Fraktion

Im Vorfeld der Sitzung wurde Seitens der SPD-Fraktion eine Fragenliste an die Verwaltung geschickt. Ausschusssmitglied Dr. Kuchta merkt an, dass es sich bei den 26 Fragen der SPD-Fraktion an die Verwaltung nicht um Anträge handelt. Die Ausschusssmitglieder haben zu Beginn der Sitzung eine schriftliche Beantwortung der Fragen von der Verwaltung erhalten.

Durch Ausschusssmitglied Gutsche wurde für die CDU-Fraktion nachfolgender Antrag gestellt

Um die Haushaltslage zu konsolidieren und die Stadt Meckenheim strategisch auszurichten, soll eine interfraktionelle Arbeitsgruppe mit dem Namen „Zukunft 2013“ gebildet werden. Diese soll in Zusammenarbeit mit der Verwaltung und unter Ausschluss der Öffentlichkeit Entscheidungen für den Rat vorbereiten. Die Gründung müsste zeitnah erfolgen, damit die Ergebnisse der Arbeitsgruppe in dem kommenden Haushalt umgesetzt werden können.

Die Mitglieder der Fraktion Bürger für Meckenheim vertraten hierzu die Auffassung, dass dieser Antrag unter Punkt 6 der Tagesordnung zu behandeln sei und nicht dem Tagesordnungspunkt „Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2010“ zugehörig sei. Im Zuge der daran anschließenden kontroversen Diskussion wurde durch Ausschusssmitglied Radermacher folgender Antrag zur Geschäftsordnung gestellt:

Über den Antrag „AG Zukunft 2013“ der CDU-Fraktion wird unter TOP 5 abgestimmt.

Der Beschluss wird mehrheitlich angenommen.

Beschluss: Mehrheitlich 11 Ja-Stimmen / 03 Nein-Stimmen / 00 Enthaltungen

Abstimmung Antrag der CDU-Fraktion „AG Zukunft 2013“

Der Beschluss wird mehrheitlich angenommen.

Beschluss: Mehrheitlich 11 Ja-Stimmen / 03 Nein-Stimmen / 00 Enthaltungen

Vorschlag der Fraktion-BfM zu § 3 der Haushaltssatzung

Auschusssmitglied Steger

Der Wortlaut sollte um die konkrete Jahreszahl ergänzt werden.

Antwort der Verwaltung
Der Wortlaut wird durch die GemHVO vorgegeben.

Nachfrage der Fraktion-BfM zu § 4 der Haushaltssatzung

Ausschussmitglied Steger
Welches Ergebnis wird der Jahresabschluss 2009 bringen und wie verändert sich der Stand der Ausgleichsrücklage?

Antwort der Verwaltung
Derzeit liegt der Jahresabschluss 2009 noch nicht vor. Das Erstellen des Jahresabschlusses wird erst möglich, wenn zum einen die Daten der geprüften Eröffnungsbilanz und zum anderen die Personalausgaben aus dem Verfahren Paisy fehlerfrei in die Finanzsoftware Infoma übertragen wurden. Für die Prüfung der Eröffnungsbilanz ist die Bestellung eines Wirtschaftsprüfers erforderlich. In der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 14. April 2010 soll die entsprechende Auftragsvergabe erfolgen. Die Verwaltung geht davon aus, dass sich beim Jahresabschluss 2009 keine großartigen Abweichungen zum Planansatz 2009 ergeben werden.

Nachfrage der Fraktion-BfM zu § 6 der Haushaltssatzung

Ausschussmitglied Nöthen
Warum ist erst ab dem Jahr 2012 eine Erhöhung der Grundsteuer B im Haushaltsentwurf vorgesehen.

Antwort der Verwaltung
Der Haushaltsentwurf sei über die Jahre so kalkuliert das die Stadt Meckenheim handlungsfähig bleibe und ein Haushaltssicherungszept verhindert werde. Ein Ausgleich ab 2012 könne jedoch nur durch eine Anpassung der Grundsteuer B erreicht werden. Es sei, sofern der Rat dies beschließe, zur Verbesserung der Haushaltslage eine frühere Anpassung denkbar.

Rückstellungsliste der Verwaltung und Tischvorlage der Fraktion-BfM

Die Verwaltung erklärt die Verfahrensweise bei der Bildung von Rückstellungen. Die Rückstellungsliste ist Teil der Eröffnungsbilanz und werde zusammen mit dieser beschlossen. Die Rückstellungen basieren auf den Ergebnissen der Vermögenserfassung im Rahmen der NKF-Umstellungen. Sobald ein Sanierungstau festgestellt werde, sei die Verwaltung dazu verpflichtet eine Rückstellung zu bilden. Sonst werde der Haushalt durch außerordentliche Abschreibungen belastet. Eine Aufteilung in 5 Kategorien wie sie von Ausschussmitglied Steger vorgetragen wurde (siehe Tischvorlage der Fraktion BfM) ist nicht möglich.

Antrag der Verwaltung „Änderungsliste“

Durch die Verwaltung wurde eine Veränderungsliste zu den Ansätzen im Haushaltsplanentwurf zur Beschlussfassung vorgelegt.

Die vorgelegte Veränderungsliste zum Haushaltsplanentwurf wurde einstimmig beschlossen.

Beschluss: Einstimmig 14 Ja-Stimmen / 00 Nein-Stimmen / 00 Enthaltungen

Frage zu Produktbereich 1

Ausschussmitglied Dr. Kuchta

Wie teilen sich die Kosten der Öffentlichkeitsarbeit auf und warum sinkt der Aufwand in den Folgejahren.

Antwort der Verwaltung

Im Haushaltsentwurf sind einmalig anfallende Kosten für die Erstellung eines neuen Logos der Stadt in Höhe von 3.500,00 Euro und 1.000,00 Euro für Roll-Ups berücksichtigt.

Durch Ausschussmitglied Gutsche wurde für die CDU-Fraktion nachfolgender Antrag gestellt

Den Neubau der OGS Meckenheim solle aufgrund der Ergebnisse des vorgestellten Schulentwicklungsplanes gestoppt werden. Das Ziel einer offenen Ganztagschule lasse sich auch durch Umbaumaßnahmen im Bestand realisieren. Die Verwaltung unterstütze den Antrag im Sinne des nachhaltigen Handelns und kündige für den 22.03.2010 an, die beiden Alternativen genauer zu erläutern. Deswegen werden die Beratungen zu dem Antrag auf den 22.03.2010 verschoben.

Fragen zu Produktbereich 3, S. 111

Ausschussmitglied Steger

Warum sinken die Stromkosten in diesem Produktbereich so stark?

Antwort der Verwaltung

Aufgrund der Durchführung energetischer Maßnahmen und der geplanten Neukonzeption des Blockheizkraftwerkes sei mit sinkenden Strom- und Heizkosten zu rechnen.

Frage zu Produktbereich 4

Ausschussmitglied Dr. Kuchta

Warum werden durch die Vermietung der Jungholzhalle nur sehr geringe Mieterträge erwirtschaftet?

Antwort der Verwaltung

Die Halle ist sehr groß und in keinem guten Zustand. Aufgrund der eingeschränkten Nutzungszeiten ist sie für viele Veranstalter unattraktiv.

Durch Ausschussmitglied Brauckmann wurde für die FDP-Fraktion nachfolgender Antrag gestellt

Die Aufführung der Kennzahl „Neuverschuldung pro Einwohner der Stadt Meckenheim“ unter dem Produktbereich 16 auf der Seite 300.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

Beschluss: Einstimmig 14 Ja-Stimmen / 00 Nein-Stimmen / 00 Enthaltungen

Fragen zu Produktbereich 8

Ausschussmitglied Brauckmann

Hat sich durch den Verzicht der Erhebung einer Sportstättennutzungsgebühr etwas in der freiwilligen Arbeit der Vereine verändert?

Antwort der Verwaltung

Es gibt das Bündnis des Sports, aber noch keine konkreten Ergebnisse. Die Vereine zeigen sich aber sehr engagiert und hilfsbereit.

Die Ausschussvorsitzende vertagt um 22:10 Uhr die 1. Sitzung des Finanzausschusses auf den 22.03.2010. Bis zu diesem Termin werden die offenen Fragen von der Verwaltung geklärt und dann beantwortet.